



Individualisiertes Lernen in der Hochschule

Abschlussstagung *interStudies*

3. November 2016 | Konferenzsaal, Domstraße 11

In Anbetracht zunehmender Heterogenität der Studierenden können individualisierte Lernformen einen Ansatz bieten, stärker auf die unterschiedlichen Wissensstände, Fähigkeiten und Interessen der Studierenden einzugehen. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass Lehrende zu Begleitern individueller Kompetenzentwicklungen werden und Lernende stetig den eigenen Lernprozess sowohl organisieren als auch reflektieren.

Im Laufe der Abschlussveranstaltung des Projekts *interStudies* werden Potenziale und Grenzen des individualisierten Lernens an der Hochschule skizziert, sowie Beispiele guter Lehrpraxis der Universität Greifswald und anderer Hochschulen präsentiert.

Abschließend erfolgt ein Ausblick auf die Förderung von innovativen Lehrprojekten ab 2017.

Tagungsprogramm

10:00 Uhr

ERÖFFNUNG

Prof. Dr. Micha Werner, Prorektor für Forschung und Internationales der Universität Greifswald

10:15 Uhr

KEYNOTE

Individualisiertes Lernen in der Hochschule – Potenziale und Grenzen

Prof. Dr. Rolf Schulmeister, Interdisziplinäres Zentrum für universitäres Lehren und Lernen (IZuLL) der Universität Hamburg

11:45 Uhr

Pause

12:15 Uhr

MITTAGSGESPRÄCHE und Mittagsimbiss

Best Practice in der Lehre

Moderation: Tilo Freitag, Projekt *interStudies*, Universität Greifswald

Ebenen und Formate der Individualisierung

Birke Sander, Projekt *interStudies*, Universität Greifswald

Flipped Classroom - Integration individualisierter Lernformen in die Lehrgestaltung

Prof. Martin Wilmking, Ph.D., Lehrstuhl für Landschaftsökologie, Preisträger für hervorragende Lehre 2016, Universität Greifswald

13:45 Uhr

Pause

14:15 Uhr

SCHAUFENSTERPROJEKTE

Innovative Lehrprojekte, welche die Umsetzung individualisierter Lernformen veranschaulichen, werden von den folgenden Lehrenden der Universität Greifswald im Disqspace-Format präsentiert:

- A** Individualisierung und Standardisierung in der Ausbildung - ein Widerspruch?
Das Portfolio für die Praxisphasen in der Lehrerbildung
Dr. Margitta Kutý, Institut für Anglistik/Amerikanistik
- B** Interdisziplinarität und Schreibprozesse in der Studieneingangsphase
Dr. Bernard van Wickevoort-Crommelin, Historisches Institut
- C** Motiviert studiert
Daniel Hunold, Lehrstuhl für allgemeine Betriebswirtschaftslehre insbesondere Marketing

15:45 Uhr

AUSBLICK AUF FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Finanzielle Unterstützung von innovativen Lehrprojekten im Qualitätspakt Lehre ab 2017
Dr. Andreas Fritsch, Leiter der Stabsstelle Integrierte Qualitätssicherung (IQS) und des Projekts *interStudies*, Universität Greifswald

16:00 Uhr

ENDE DER VERANSTALTUNG

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL12039 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei den Autoren.



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung